



Schulprojekttag: Palmöl: Was steckt dahinter?

Kurzbeschreibung

Palmöl scheint der perfekte Rohstoff zu sein: Billig, flexibel einsetzbar und nachwachsend. Doch der Schein trügt: für Palmölplantagen werden ursprüngliche Regenwälder niedergebrannt, bedrohte Tierarten gefährdet, Menschenrechte systematisch missachtet. Der Anbau schadet Menschen, dem Klima und der Umwelt massiv. Trotz dieser Probleme ist Palmöl auf dem Vormarsch. Mittlerweile wird es in etwa jedem zweiten Supermarktprodukt verarbeitet, in verschiedensten Lebensmitteln, Kosmetik, Kerzen. Dazu in Treibstoffen, hauptsächlich Diesel. Der Import in die EU steigt. Palmöl ist weitgehend unbekannt, aber überall.

Interaktiv und spielerisch werden in Projekttagen die Probleme von Palmöl beleuchtet und anhand von Originalquellen und Stimmen von Betroffenen die Themen Nachhaltigkeit und Verantwortung diskutiert. Warum betrifft Palmöl vom anderen Ende der Welt uns alle? Was können Verbraucher*innen leisten und wofür braucht es Gesetze?



Ziele

- » Zusammenhänge in Globalisierung und Wirtschaft anhand des Alltagsbeispiels Palmöl kennenlernen.
- » Interdisziplinär und methodenreich Hintergrundwissen vermitteln und Möglichkeiten eigener Recherche und eigenen Handelns aufzeigen.
- » Engagement und kritische Reflexion anregen.



Alles Wichtige im Überblick



Dauer

1 Projekttag



Zielgruppe

Sekundarstufe I



Fachbereiche

Politische Bildung, LER, Geographie, Wirtschaft, Biologie.



Methodik

Spielerisch und selbstständig mit Originalstimmen von Betroffenen.



Ort der Durchführung

Bundesweit



Kosten

Kostenfreies Angebot

Über uns

Wir wollen Chancen schaffen, Lern- und Begegnungsräume gestalten und Anreize setzen für ein verantwortungsvolles, nachhaltiges und tolerantes Miteinander.

www.steb-ev.org

Kontakt

Daniel Smith

E-Mail: d.smith@steb-ev.org

Tel: +49 331 97 92 78 – 30

Gefördert durch Engagement Global
mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung